



LANDKREIS LÜNEBURG  
DER LANDRAT

## Protokollauszug Sitzung des Betriebs- und Straßenbauausschusses vom 05.09.2023

---

- TOP 6. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts zum 31. Dezember 2022; Entlastung der Betriebsleitung sowie Beschluss über den in der Bilanz festgestellten Jahresüberschuss  
ungeändert beschlossen  
2023/277**

# Betrieb Straßenbau und –unterhaltung Eigenbetrieb des Landkreises Lüneburg Scharnebeck

Prüfung des Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022  
und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2022



WILLER & PARTNER  
WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER

# Inhaltsverzeichnis

- I. Prüfungsauftrag
- II. Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- III. Lage und Ausblick gemäß Betriebsleitung
- IV. Prüfungsergebnis



# I. Prüfungsauftrag

- Freiwillige Prüfung
- Prüfung gemäß Handelsrecht (§§ 316 ff. HGB)
- Prüfungsgegenstand
  - Buchführung
  - Jahresabschluss
  - Lagebericht
  - Auftragserweiterung gemäß § 53 HGrG (Wirtschaftsplan)

# I. Prüfungsauftrag

- Prüfungshandlungen im Zusammenhang mit dem internen Kontrollsystem (IKS)
- Schwerpunkte der Prüfung
  - Ansatz und Bewertung des Anlagevermögens
  - Ansatz und Bewertung des Sonderpostens
  - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Alle Erläuterungen und Nachweise wurden uns bereitwillig erbracht



## II. Kennzahlen der VFE

AKTIVA	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
<u>langfristiges Vermögen</u>					
Sachanlagen	97.342	95,5	98.411	95,4	-1.069
	97.342	95,5	98.411	95,4	-1.069
<u>kurzfristiges Vermögen</u>					
Vorräte	134	0,1	123	0,1	11
Forderungen aus L+L	8	0,0	15	0,0	-7
Forderungen gegen Träger	0	0,0	4.417	4,3	-4.417
liquide Mittel	4.492	4,4	172	0,2	4.320
	4.634	4,5	4.727	4,6	-93
Summe Aktiva	101.976	100,0	103.138	100,0	-1.162

## II. Kennzahlen der VFE

PASSIVA	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung
	T€	%	T€	%	T€
<u>langfristiges Kapital</u>					
gezeichnetes Kapital	15.000	14,7	15.000	14,5	0
Kapitalrücklagen	32.292	31,7	32.292	31,3	0
Gewinnrücklagen	5.083	5,0	4.417	4,3	666
Jahresergebnis	596	0,6	665	0,6	-69
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	28.733	28,1	28.715	27,9	18
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	7.385	7,2	7.658	7,4	-273
Verbindlichkeiten ggü. Träger	11.800	11,6	13.375	13,0	-1.575
	100.889	98,9	102.122	99,0	-1.233
<u>kurzfristiges Kapital</u>					
sonstige Rückstellungen	182	0,2	185	0,2	-3
Verbindlichkeiten aus L+L	882	0,9	804	0,8	78
Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	23	0,0	27	0,0	-4
	1.087	1,1	1.016	1,0	71
Summe Passiva	101.976	100,0	103.138	100,0	-1.162



## II. Kennzahlen der VFE

<b>Kapitalflussrechnung</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Jahresergebnis	596	666
Abschreibungen(+)/Zuschreibungen(-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.918	4.143
Zunahme(+)/Abnahme(-) der Rückstellungen	-3	25
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Zuschüsse zum Anlagevermögen	-1.042	-1.046
Zunahme(-)/Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	4.413	-2.369
Zunahme(+)/Abnahme(-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	74	-214
Gewinn(-)/Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	-30
Zinsaufwendungen(+)/Zinserträge(-)	672	742
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (I)</b>	<b>8.628</b>	<b>1.917</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	30
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.849	-2.980
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit (II)</b>	<b>-2.849</b>	<b>-2.950</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	2.100
Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-1.848	-1.813
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	1.061	1.054
Gezahlte Zinsen	-672	-742
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (III)</b>	<b>-1.459</b>	<b>599</b>
<b>Netto-Cashflow (zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands) (I+II+III)</b>	<b>4.320</b>	<b>-434</b>
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.492	172



## II. Kennzahlen der VFE

Ertragslage	2022		2021		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
Umsatzerlöse	8.603	100,0	9.014	100,0	-411	-4,6
sonstige betriebliche Erträge	1.042	12,1	1.076	11,9	-34	-3,2
Materialaufwand	1.234	14,3	1.544	17,1	-310	-20,1
Rohergebnis	8.411	97,8	8.546	94,8	-135	-1,5
Personalaufwand	2.565	29,8	2.385	26,5	180	7,5
Abschreibungen	3.918	45,5	4.143	46,0	-225	-5,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	660	7,7	610	6,8	50	8,2
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>1.268</b>	<b>14,8</b>	<b>1.408</b>	<b>15,5</b>	<b>-140</b>	<b>-9,8</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-672</b>	<b>-7,8</b>	<b>-742</b>	<b>-8,2</b>	<b>70</b>	<b>-9,4</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>596</b>	<b>7,0</b>	<b>666</b>	<b>7,0</b>	<b>-70</b>	<b>-19</b>



## II. Kennzahlen der VFE

<b>Wirtschaftsplan 2022</b>	<b>2022</b>	<b>2022</b>	
	<b>Soll</b>	<b>Ist</b>	<b>Abweichung</b>
	T€	T€	T€
<b>Ordentliche Erlöse</b>			
Umsatzerlöse	8.738	8.603	-135
davon Zuweisung des Landkreises	8.685	8.535	-150
Sonstige betriebliche Erträge	3.830	1.043	-2.787
<b>Summe der ordentliche Erlöse</b>	<b>12.568</b>	<b>9.646</b>	<b>-2.922</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			
Materialaufwand	1.638	1.234	-404
Personalaufwand	2.754	2.565	-189
Abschreibungen	4.078	3.918	-160
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.425	660	-2.765
Zinsen	673	672	-1
<b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.568</b>	<b>9.049</b>	<b>-3.519</b>

## II. Kennzahlen der VFE

### Eckdaten des Wirtschaftsplanes 2023

Erlöse des Erfolgsplanes	14.360.200 €
davon Zuweisung vom Landkreis	8.461.000 €
Aufwendungen des Erfolgsplanes	14.360.200 €
Investitionen	6.465.000 €
Verpflichtungsermächtigungen 2024	800.000 €
Kreditbedarf für Investitionen	0 €
Kassenkredit	500.000 €

## III. Lage und Ausblick

- Zum 01.01.2009 erfolgte durch Kreistagsbeschluss vom 15.12.2008 die Übertragung des Infrastrukturvermögens an Kreisstraßen, Radwegen, Sonderbauwerken (Brücken u.a.) sowie Grundstücken mit einem Gesamtwert in Höhe von rd. 106,5 Mio € auf den Eigenbetrieb. Zum Ende des Geschäftsjahres 2009 hatte sich dieser Wert auf rd. 105,0 Mio € reduziert.
- Bis zum Berichtsjahr 2022 ist dieser Wert auf 87,3 Mio € gesunken.
- Reinvestitionen in Höhe von rd. 2,8 Mio € stehen im Berichtsjahr Abschreibungen in Höhe von rd. 3,9 Mio € gegenüber.

## III. Lage und Ausblick

- Wesentlicher Faktor für die bisherige Entwicklung war und ist der Substanzverlust des Infrastrukturvermögens ohne Grund und Boden. Der Werteverzehr dieses Teils des Infrastrukturvermögens (Kreisstraßen, Radwege, Brücken u.a.) durch Abschreibungen betrug in den vierzehn Geschäftsjahren 2009-2022 insgesamt rd. 49,4,0 Mio €. Reinvestiert wurden im gleichen Zeitraum jedoch lediglich rd. 30,6 Mio €.
- Der Werteverzehr allein aus diesen 14 Geschäftsjahren betrug folglich insgesamt rd. 18,8 Mio € seit Übertragung des Infrastrukturvermögens auf den Eigenbetrieb.
- Um dem Substanzverlust künftig weiter entgegenzuwirken, wäre es erforderlich, dass die jährlichen Reinvestitionen deutlich höher ausfallen.

## III. Lage und Ausblick

- Die erstmalig 2009 im Zuge der Übertragung des Infrastrukturvermögens auszuweisenden Sonderposten belaufen sich am Ende dieses Geschäftsjahres auf insgesamt TEuro 28.733,1. Im Laufe des Geschäftsjahres 2022 kamen Sonderposten in Höhe von TEuro 1.060,5 hinzu. Diesen Zugängen stehen Sonderpostenaufösungen in Höhe von TEuro 1.042,6 gegenüber. Für die betriebswirtschaftliche Analyse werden die Sonderposten dem Eigenkapital zugerechnet.
- Die Eigenkapitalquote (inkl. Sonderposten) ist mit 80,1 % in etwa auf dem Vorjahresniveau geblieben (78,6 %). Diese Eigenkapitalquote beinhaltet den ausgewiesenen Jahresüberschuss in Höhe von TEuro 596,1. Damit ist die Eigenkapitalausstattung auch weiterhin als angemessen und sehr solide zu betrachten.

## III. Lage und Ausblick

- Insgesamt errechnet sich in 2022 ein **Jahresüberschuss** von **TEuro 596,1** (Vorjahr: Jahresüberschuss von TEuro 665,9). Das Jahresergebnis hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um TEuro 69,8 verringert.
- **Umsatzrentabilität**  
Ergebnis vor Steuern (Jahresüberschuss) im Verhältnis zu den Umsatzerlösen (Leistungserlöse)  
Für 2022 errechnet sich eine Kennzahl von **6,9 %** (596 zu 8.603) im Vergleich zu **7,3 %** in 2021.
- **Eigenkapitalrentabilität**  
Für 2022 errechnet sich eine Kennzahl von **0,73 %** (596 zu 81.704), im Vergleich zu **0,82 %** in 2021.
- **Gesamtkapitalrentabilität**  
Für 2022 errechnet sich eine Kennzahl von **0,58 %** (596 zu 101.976), im Vergleich zu **0,6 %** in 2021.



## III. Lage und Ausblick

- Die **Leistungserlöse** haben sich um TEuro 411,4 verringert. Dies resultiert in erster Linie daraus, dass die Zuweisungen des Landkreises um TEuro 409,0 gegenüber dem Vorjahr gesunken sind.
- Im Bereich der bezogenen Waren ist eine Verringerung um Teuro 88,1 zu verzeichnen. Im Bereich der bezogenen Leistungen ist eine Reduzierung um TEuro 221,4 zu verzeichnen.
- Nach Abzug des **Materialaufwandes** ergibt sich ein **Rohhertrag** von TEuro 8.411 der gegenüber dem Vorjahr um TEuro 136 gesunken ist, jedoch weiterhin zur Deckung aller Betriebsaufwendungen ausreicht.
- Der **Personalaufwand** (TEuro 2.565,2) hat einen Anteil von 26,6% an der Gesamtleistung.
- Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** (TEuro 660) liegen um rund TEuro 50 über dem Niveau des Vorjahres.
- Das **Betriebsergebnis** hat sich im Vergleich zu 2021 um TEuro 139 auf TEuro 1.268 verringert.



## III. Lage und Ausblick

- Allgemeinen operativen Risiken wird durch ein umfassendes Risikomanagement entgegen gewirkt.
- Eine unkalkulierbare Größe ist die Entwicklung der Winterdienstkosten in Abhängigkeit von den Wintereinbrüchen. Die letzten Wintersaisons haben gezeigt, dass die Wirtschaftsplan­daten (z.T.) erheblich vom tatsächlichen Ver­lauf abweichen (können).
- Aus Sicht der Betriebsleitung wird es unumgänglich sein, mittelfristig auch weiterhin deutlich mehr Finanzmittel für Investitionen in das vorhandene Infrastrukturvermögen bereit zu stellen.
- Neben den erforderlichen Investitionen für den Substanzerhalt des Infrastrukturvermögens müssen mittelfristig ebenfalls zusätzliche Finanzmittel für Unterhaltung und Reparaturen zur Verfügung gestellt werden.

## IV. Prüfungsergebnis

- Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk
- Geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- Kein Anlass zu Zweifeln an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung (§53 HGrG)



**WILLER & PARTNER**  
WIRTSCHAFTSPRÜFER | STEUERBERATER

## **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

**Willer, Kettenburg &  
Heyduck GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Philipp Stürken

Hutfilterstraße 2/4  
28195 Bremen  
Tel. (0421) 17565-0  
Fax. (0421) 17565-55

[www.willer-partner.de](http://www.willer-partner.de)